

FensterIn in Rom. Ovid, *Liebeskunst* II, 233ff. vs III, 577ff.

(Tobias Roth)

Kurzpräsentation:

Wieviel Schauspielerei gehört zu einem guten Flirt und darf man die Karten offen auf den Tisch legen? Was sollte man bereit sein, für die Liebe zu tun? Ovid empfiehlt den Jungs, beim FensterIn Mut und Hingabe zu zeigen; den Mädchen aber empfiehlt er, auch ohne Not den Jungen zum Fenster zu schicken statt zur Tür. Wer manipuliert hier wen?

Wie kaum ein anderes Werk der Antike ist Ovids *Liebeskunst* gesättigt mit Details der römischen Alltags- und Vorstellungswelt. Der Reichtum an literarischen Pointen, psychologischen Beobachtungen und zeitlos brauchbaren Ratschlägen steht im Zentrum der übersetzerisch kreativen Erschließung der Schüler*innen. Ovid ist uns näher als wir glauben: Er schrieb über die Liebe in einer Großstadt.

Ort:

München (Anreise zu anderen Orten in Bayern auf VHB)

Schulart, Klassenstufe:

Für Gymnasien, Klassenstufe 10-12, Latein

Benötigt werden:

Beamer, Schreibzeug, Tafel

Zeitlicher Umfang:

1 Termin à 2 Schulstunden

Verfügbar ab:

Ab September 2020

Teilnahme an der Best-Of-Präsentation des Literaturportals im Juli 2021

Informationen zum Projektleiter:

Tobias Roth (geboren 1985) lebt nach Studien in Freiburg und Berlin als Autor, Übersetzer und Herausgeber wieder in seiner Heimatstadt. Für seine Arbeit wurde er unter anderem mit dem Bayerischen Kunstförderpreis (2015) ausgezeichnet. 2017 wurde Roth mit einer Studie zur Lyrik der Italienischen Renaissance an der Humboldt-Universität Berlin promoviert.

Weitere Informationen siehe „Autorinnen und Autoren“ unter: www.literaturportal-bayern.de und <https://www.kiwi-verlag.de/buch/ovid-tobias-roth-liebeskunst-9783869711539>

Texte zur Vorbereitung:

Werden mit den Lehrkräften abgestimmt. Die Veranstaltung passt besonders zur laufenden Beschäftigung mit dem Thema Elegie oder dem Autor Ovid.